

a) Erneuerung von fünf wiederwählbaren Verwaltungsratsmandaten

Gemäss Artikel 22, lit. a) und 25.3 der Statuten werden die Verwaltungsratsmitglieder von der Generalversammlung für die Dauer von drei Jahren gewählt und sind wiederwählbar.

Die Mandate folgender Personen sind abgelaufen:

STÉPHANE GOËL (Audiovision)

MARIE-EVE HILDBRAND (Audiovision)

ANTOINE JACCOUD (Bühne)

STÉPHANE MITCHELL (Audiovision)

MARIELLE PINSARD (Bühne)

Diese Mitglieder stellen sich für ein weiteres Mandat von drei Jahren zur Verfügung (2020-2023).

b) Wahl einer neuen Verwaltungsrätin

FABIENNE BERGER (Bühne) wird ihr laufendes Mandat per 31. Dezember 2020 beenden.

Die Generalversammlung ist aufgerufen, eine neue Verwaltungsrätin zu wählen, die das choreografische Repertoire vertritt. Eine entsprechende Information und Ausschreibung zur Kandidatur ging Januar 2020 an alle Mitglieder.

Der Verwaltungsrat schlägt vor, für eine Amtsdauer von drei Jahren, von 1.1.2021 bis 31.12.2023, zu wählen:

NICOLE SEILER



1970 in Zürich geboren. Ausbildung in Tanz und Theater in der Scuola Teatro Dimitri in Verscio (CH), der Vlaamse Dansacademie in Brügge (B) sowie bei Rudra Béjart in Lausanne (CH). Als Interpretin arbeitete Nicole Seiler bei zahlreichen Kreationen der Cie Buissonnière (Philippe Lizon), dem Teatro Malandro (Omar Porras), Alias Compagnie (Guilherme Botelho), der Cie Philippe Saire und von Massimo Furlan in der Schweiz und im Ausland mit.

Seit der Gründung ihrer eigenen Kompanie im Jahr 2002 schuf Nicole Seiler 26 Produktionen: Bühnenwerke, ortsgebundene Choreografien, choreografische Installationen, Tanzvideos, Performances, Filme, usw. Seit 2004 tourt die Kompanie international.

Mehr Info: www.nicoleseiler.com

© Julie Masson

Parallel zu meiner Arbeit als Choreografin interessiere ich mich stark für kulturpolitische Fragen. Im Lauf der Jahre habe ich Jurys, verschiedenen Verbandsvorständen sowie Stiftungsräten angehört, u.a. Pro Helvetia – Schweizer Kulturstiftung, Tanz Schweiz, far° festival des arts vivants, Nyon (noch laufendes Mandat).

Ich würde mich sehr freuen, die Interessen der West- und Deutschschweizer Choreografinnen und Choreografen im Verwaltungsrat der SSA vertreten zu dürfen.